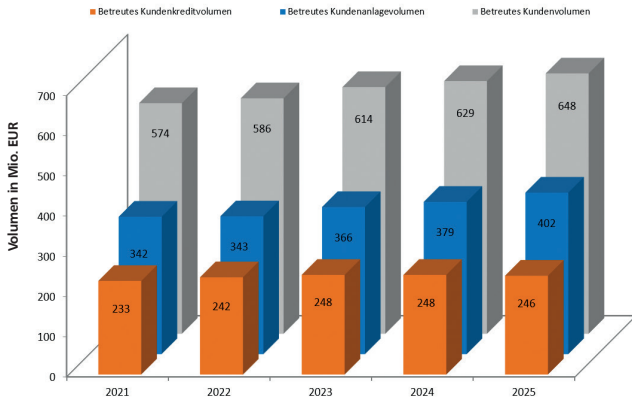
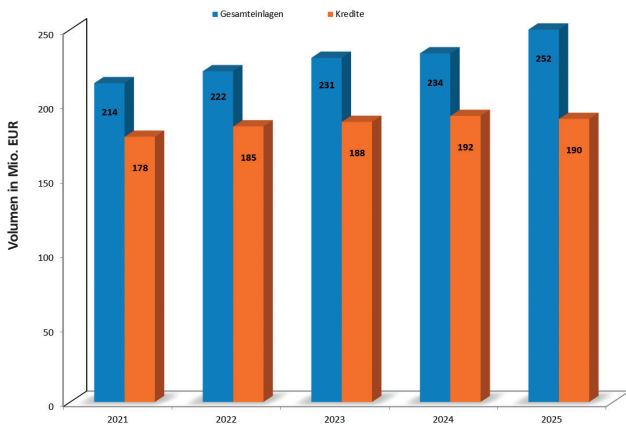


Die Entwicklung auf einen Blick

Verbundbilanz 2021 - 2025



Gesamteinlagen und Kredite 2021 - 2025



Die Geschäftsentwicklung Ihrer Bank

Das Jahr 2025 war - wie auch das Vorjahr - von Unsicherheiten und nicht planbaren Entwicklungen geprägt. Die Folgen des anhaltenden Kriegs in der Ukraine, der Verschärfung des Nahost-Konflikts, dem Regierungswechsel in Deutschland, einem unberechenbaren Donald Trump als US-Präsidenten sowie einer Schwächung Europas, waren hierfür mitverantwortlich.

Betrachtet man diese Rahmenbedingungen, so können wir als Volksbank Sandhofen eG zufrieden auf ein gutes und stabiles Geschäftsjahr 2025 zurückblicken. Äußere Zeichen hierfür und Nachweis für unsere realwirtschaftliche Verwurzelung, ist das gestiegene Kundengeschäft, welches zu einem Anwachsen des betreuten Kundenvolumens auf € 648 Mio. führte.

Im Kreditgeschäft mit Kunden waren wir auch im abgelaufenen Geschäftsjahr erfolgreich. Trotz hoher Immobilienpreise, vergleichsweise hohen Kreditzinsen und gestiegenen Lebenshaltungskosten, haben wir uns am Markt behauptet und konnten so erneut rd. € 25 Mio. an neuen Krediten an unsere Mitglieder und Kunden ausreichen. Die Summe unserer Ausleihungen an Kunden hat sich dennoch leicht, auf rd. € 190 Mio., reduziert.

Das große Vertrauen, welches wir bei unseren Kunden genießen, spiegelt sich insbesondere auch in den Kundeneinlagen wider. Diese haben sich gegenüber dem Vorjahr um rd. 7,6 % auf € 252 Mio. erhöht. Maßgeblich hierfür waren im Wesentlichen Zuwächse bei den täglich fälligen Einlagen sowie bei den Termingeldern.

Dass, trotz der globalen Unsicherheiten, unsere Kunden an

der positiven Entwicklung der Geldvermögensbildung partizipieren konnten, zeigt sich in der Erhöhung des betreuten Kundenanlagevolumens, mit einem Zuwachs von € 23 Mio. bzw. 6,1 %. Treiber waren insbesondere das Anwachsen der Kundeneinlagen um rd. € 18 Mio. (+7,6 %) sowie die Entwicklung der Depotwerte unserer Kunden mit einem Plus von € 5,6 Mio. oder 5,7 %.

Dass gute Beratung und persönlicher Service für uns als regionale Bank von großer Bedeutung sind und von unseren Kunden geschätzt werden, zeigt sich in dem bereits traditionell überdurchschnittlichen Dienstleistungs- und Vermittlungsgeschäft. Ernstgemeinte ganzheitliche Beratung umfasst mehr als reinen Produktverkauf. Für uns bedeutet es den Anspruch an uns selbst, unsere Mitglieder und Kunden individuell zu begleiten.

Eine ebenfalls bereits langjährig überdurchschnittlich hohe Mitgliederquote von 71,8 % ist der anschauliche Nachweis dieser Verbundenheit und Treue.

Die Lage Ihrer Bank

Die rechtlichen, wirtschaftlichen sowie finanziellen Verhältnisse unserer Bank sind, nach wie vor, geordnet. Das bilanzielle Geschäft konnte sowohl auf der Aktiv- als auch auf der Passivseite ausgeweitet werden, wobei die Zuwächse bei den Kundeneinlagen deutlich stärker ausfielen. Die strukturellen Anteile der Kundeneinlagen liegen - wie auch in den Vorjahren - über den entsprechenden Vergleichswerten der baden-württembergischen Kreditgenossenschaften und dokumentieren damit den hohen realwirtschaftlichen Bezug unseres Hauses.

Die gesetzlichen bzw. aufsichtsrechtlichen Normen und Anforderungen haben wir stets beachtet. Unsere Zahlungsbereitschaft und die Liquiditätsversorgung unserer Kundschaft war auch in 2025 jederzeit gewährleistet. Für erkennbare und latente Risiken wurde in ausreichendem Umfang Vorsorge getroffen.

Die Ertragslage im Jahr 2025 war charakterisiert durch einen erfreulichen Zinsüberschuss, der insbesondere durch die Zinssteigerungen in Kombination mit unserer strategischen und strukturellen Aufstellung positiv beeinflusst wurde, sowie durch ein wiederholt überdurchschnittliches Provisionsergebnis, bei höheren Verwaltungsaufwendungen. Nach Verbuchung des verbesserten Bewertungsergebnisses sowie der Steuern, verbleibt ein Ergebnis, welches uns, neben der Ausschüttung einer attraktiven Dividende in Höhe von 4,00 %, die angemessene Dotierung der Rücklagen ermöglicht.

Vorschlag für die Ergebnisverwendung

Der Vorstand schlägt im Einvernehmen mit dem Aufsichtsrat vor, den Jahresüberschuss (Bilanzgewinn) - unter Einbeziehung eines Gewinnvortrages sowie nach den im Jahresabschluss mit 360.000,00 EUR ausgewiesenen Einstellungen in die Rücklagen - wie folgt zu verwenden:

4,00 % Dividende	105.101,74 EUR
Zuweisungen zu den Ergebnisrücklagen	
a) Gesetzliche Rücklage	140.000,00 EUR
b) Andere Ergebnisrücklagen	145.000,00 EUR
Vortrag auf neue Rechnung	4.494,85 EUR
Insgesamt	394.596,59 EUR

Kurzbilanz zum 31. Dezember 2025

Aktivseite

	EUR
1. Barreserve	4.909.732,53
3. Forderungen an Kreditinstitute	53.453.931,73
4. Forderungen an Kunden	190.012.557,41
5. Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere	35.272.672,56
6. Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere	0,00
7. Beteiligungen und Geschäftsguthaben bei Genossenschaften	4.952.996,61
9. Treuhandvermögen	1.077.868,07
11. Immaterielle Anlagewerte	0,00
12. Sachanlagen	1.029.244,72
13. Sonstige Vermögensgegenstände	229.552,90
14. Rechnungsabgrenzungsposten	0,00
Summe der Aktiva:	290.938.556,53

Passivseite

	EUR
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	7.224.432,96
2. Verbindlichkeiten gegenüber Kunden	252.065.926,52
3. Verbriefte Verbindlichkeiten	0,00
4. Treuhandverbindlichkeiten	1.077.868,07
5. Sonstige Verbindlichkeiten	306.796,97
6. Rechnungsabgrenzungsposten	19.092,96
7. Rückstellungen	1.863.370,36
11. Fonds für allgemeine Bankrisiken	10.600.000,00
12. Eigenkapital	17.781.068,69
Summe der Passiva:	290.938.556,53
1. Eventualverbindlichkeiten	1.282.652,05
2. Andere Verpflichtungen	3.691.757,36

Gewinn- und Verlustrechnung

	EUR
Zinsüberschuss / Laufende Erträge	+ 5.887.264,24
Provisionsüberschuss	+ 2.598.447,26
Sonstige Erträge	+ 92.957,07
Allgemeine Verwaltungsaufwendungen	- 6.050.158,06
Abschreibungen u. Wertberichtigungen auf immaterielle Anlagewerte und Sachanlagen	- 152.793,03
Sonstige Aufwendungen	- 17.993,35
Betriebsergebnis vor Bewertung	= 2.357.724,13
Bewertungsergebnis	+ 206.918,38
Ergebnis der normalen Geschäftstätigkeit	= 2.564.642,51
Einkommen-/Ertrag- und sonstige Steuern	- 713.253,98
Einstellung in Fonds für allgemeine Bankrisiken	- 1.100.000,00
Jahresüberschuss	= 751.388,53
Gewinnvortrag aus dem Vorjahr	+ 3.208,06
Einstellung in Ergebnisrücklagen	- 360.000,00
Bilanzgewinn	= 394.596,59

Der Jahresabschluss 2025 ist in verkürzter Form dargestellt. Der vollständige Jahresabschluss trägt den uneingeschränkten Bestätigungsvermerk des Baden-Württembergischen Genossenschaftsverbandes e.V. Jahresabschluss und gesetzlicher Lagebericht sowie die in § 325 HGB genannten Unterlagen werden zur Offenlegung beim elektronischen Bundesanzeiger eingereicht.

Der ungekürzte Jahresabschluss mit Lagebericht kann in den Räumen unserer Geschäftsstellen eingesehen werden.

Unsere Bank ist der Sicherungseinrichtung des Bundesverbandes der Deutschen Volksbanken und Raiffeisenbanken e.V. (Garantieverbund) sowie der BVR Institutssicherung GmbH (Einlagensicherung) angeschlossen.

Kurzbericht des Aufsichtsrates

Der Aufsichtsrat hat sich, in Erfüllung seiner gesetzlichen und satzungsgemäßen Aufgaben, vom Vorstand während des Geschäftsjahres regelmäßig über die allgemeine Geschäftsentwicklung und über wichtige Einzelvorgänge sowie über die Vermögens-, Finanz-, Risiko- und Ertragslage berichten lassen. Erforderliche Beschlüsse wurden gefasst.

Jahresabschluss, Lagebericht und der Vorschlag über die Verwendung des Jahresüberschusses wurden durch den Aufsichtsrat geprüft und für in Ordnung befunden. Der Vorschlag über die Verwendung des Jahresüberschusses entspricht den Vorschriften der Satzung und wird befürwortet.

Der Baden-Württembergische Genossenschaftsverband e.V. hat die gesetzlich vorgeschriebenen Prüfungen vorgenommen. Über das Prüfungsergebnis wird in der Vertreterversammlung berichtet.

Der Aufsichtsrat empfiehlt der Vertreterversammlung, den vom Vorstand vorgelegten Jahresabschluss 2025 festzustellen und die vorgeschlagene Verwendung des Jahresüberschusses zu beschließen.

Aus dem Aufsichtsrat scheidet turnusgemäß Frau Brigitte Kanwischer aus. Die Wiederwahl ist zulässig und wird empfohlen.

Rückblick und Ausblick

"Die Zeit ist aus den Fugen". Dieses Zitat aus Shakespeares Tragödie "Hamlet" ist heute noch so aktuell wie vor mehr als 400 Jahren.

Das, was für unumstößlich galt, gilt nicht mehr oder wird in Frage gestellt. Was bleibt, ist ein Gefühl von Unsicherheit, Orientierungslosigkeit und innerer Unruhe.

Umso wichtiger ist es uns, dass wir es als Volksbank Sandhofen eG auch im Jahr 2025 geschafft haben, mit unseren Produkten und Dienstleistungen, für ein Stück finanzielle Sicherheit bei unseren Mitgliedern und Kunden zu sorgen.

Unsere genossenschaftlichen Werte, wie Hilfe zur Selbsthilfe, das "Was einer alleine nicht schafft, das schaffen viele", bietet zudem Orientierung in vielen Lebenslagen.

Und unsere Verlässlichkeit vor Ort, als Partner - auf Augenhöhe - , aber auch als Förderer vieler sozialer Projekte, wirkt beruhigend.

Die Risiken und geopolitischen Herausforderungen werden nicht von heute auf morgen von allein verschwinden. Wir alle können jedoch einen Beitrag leisten, dass die Fugen wieder kleiner oder sogar ganz geschlossen werden.

Mit der Kampagne "**Diese Leute sind für unser Land verantwortlich**" wollen wir hierauf aufmerksam machen: Ein Spiegel zeigt uns, dass wir alle - jeder für sich und alle gemeinsam - für unser Land verantwortlich sind.

Ein Gedanke, der gut zu einer Demokratie, wie Deutschland und zu einer Genossenschaft, wie der Volksbank Sandhofen eG passt.

Die Voraussetzungen aus wirtschaftlicher Sicht sind für uns als Bank weiterhin gut.

Wir sind der festen Überzeugung, dass es uns auch in Zukunft gelingen wird, mit Ihnen, unseren Vertretern, Mitgliedern und Kunden, mit unseren Aufsichtsräten und Mitarbeitern, mit den Partnern in Verbänden und Kammern, Behörden und Vereinen sowie den Unternehmen des genossenschaftlichen Finanzverbundes, Zukunft verantwortungsvoll und erfolgreich zu gestalten. Und mit dem Kitt, der uns zusammenhält, die Fugen, die sich geöffnet haben, wieder fest zu schließen.



10.139

Kunden vertrauen uns.



7.281

Mitglieder stehen hinter uns.



30.000 €

Förderung sozialer Projekte,
Spenden und Sponsoring



105.102 €

Dividende schütten wir voraus-
sichtlich unseren Mitgliedern
für das Berichtsjahr aus.



50.729 €

wurde für die Aus- und Weiter-
bildung unserer Mitarbeitenden
investiert.



291 Mio. €

Bilanzsumme



28 Mio. €

Eigenmittel